

04.02.2019 - TSV Bocholt baut den Vorsprung auf Platz drei aus

Die Standardformation landet auch beim zweiten Turnier in Wallhausen auf dem zweiten Platz, der am Saisonende zum Aufstieg berechtigt.



Der TSV Bocholt tanzt auch in Wallhausen auf den zweiten Platz.

Die in der zweiten Bundesliga tanzende Standardformation des TSV Bocholt hat dem zum Saisonauftakt in Nienburg erreichten zweiten Platz beim zweiten Turnier in Wallhausen bestätigt, der am Saisonende zum Aufstieg in die Bundesliga berechtigen würde. Während die Mannschaft um Trainer Thomas Pflawko und Co-Trainer Matthias Funke in Nienburg noch hauchdünn vor dem Club Salsatio Hamburg gelandet war, fiel der Vorsprung diesmal viel deutlicher aus. Der Sieg ging erneut an den TSC Blau-Gold Nienburg.

Bereits am Freitag hatte sich der TSV-Tross Richtung Schrozberg in Baden-Württemberg aufgemacht. "Die Tänzerinnen und Tänzer waren auf dem Turnier deutlich weniger nervös als noch beim Saisonstart und lieferten in der Vorrunde eine gute Leistung ab", so Pflawko. Unter den Augen der gut 500 Zuschauer qualifizierte sich seine Mannschaft souverän für das große Finale der besten fünf Mannschaften. In diesem war der TSV als drittes Team auf der Fläche. Direkt vor ihm hatte die Mannschaft aus Nienburg getanzt. Somit hatten die Wertungsrichter einen direkten Vergleich der beiden Führenden aus dem ersten Turnier. Die Standardformation des TSV konnte sich "noch einmal steigern und lieferte eine fast perfekte Leistung ab", so Pflawko.

Sie wurde dafür mit dem klaren zweiten Platz (2-2-1-2-2) von den Wertungsrichtern belohnt. Somit ist der TSV Bocholt auf einem guten Weg Richtung Bundesliga. Zumindest der TSV in zwei Wochen, am 16. Februar, beim Heimturnier in der Euregio-Sporthalle einen Heimvorteil genießt. Dann will er den TSC Blau-Gold Nienburg erstmals hinter sich lassen. "Hierfür benötigt die Mannschaft aber dringend Unterstützung des Bocholter Publikums", so Pflawko.

Ergebnis:

1. TSC Blau-Gold Nienburg A	1 1 2 1 1
2. TSA des TSV Bocholt von 1867/1896 A	2 2 1 2 2
3. Club Saltatio Hamburg A	3 3 3 4 3
4. TSC Schwarz-Gold Göttingen B	4 4 4 3 4
5. TC Rot-Weiss Casino Mainz A	5 5 5 5 5
6. 1.TSC Tanzkreis Schwarz-Gold Altenburg A	6 6 6 6 6
7. Grün-Gold-Club Bremen A	7 8 8 7 7
8. Grün-Gold TTC Herford A	8 7 7 8 8

Artikel: BBV vom 04.02.2019